

Sonne und Wind Hand in Hand

Im bayerischen Oening errichtet STEAG für die Altmühl-Jura Energiegenossenschaft einen neuen Solarpark in einem bestehenden Windpark

Oening/Würzburg/Essen. In Berching/Oening, einer bayerischen Gemeinde, knapp 30 Kilometer nördlich von Ingolstadt gelegen, hat die STEAG Solar Energy Solutions GmbH (SENS) für die dortige Altmühl-Jura Energiegenossenschaft eG (AJE) einen Freiflächen-Solarpark mit einer Leistung von 15 Megawatt (MWp) errichtet. Die neue Anlage ergänzt einen bereits bestehenden Windpark und sorgt für einen signifikanten Zuwachs an erneuerbarer Energie zur Versorgung der Menschen in der Region.

Dabei steht für die Altmühl-Jura Energiegenossenschaft als Initiatorin des Projekts fest, dass der Ausbau regenerativer Energieerzeugung künftig weiter vorangetrieben werden soll; mehrere Photovoltaik-Freiflächenanlagen im Umkreis der Gemeinde sind bereits in Planung. Das erklärte Ziel der AJE ist es, die Energiewende in der Region aktiv mitzugestalten.

15 Megawatt Sonnenstrom für die Energiewende

Das erste, nun fertiggestellte Projekt auf dem Weg zur Erreichung dieses Ziels wurde von SENS realisiert, nachdem die Genossenschaft selbst die Projektierung des Solarparks übernommen hatte. „Wir hatten ein enges Zeitkonzept für dieses Projekt“, berichtet Thomas Schmidtner, Aufsichtsratsvorsitzender der AJE. „Aber mit SENS haben wir einen erfahrenen bayerischen Partner gefunden, der uns bei unserem ambitionierten Vorhaben als Generalunternehmer bestens unterstützt.“

Konkret errichtete SENS als EPC-Dienstleister (Engineering, Procurement, Construction, d.h. technische Planung, Beschaffung und Errichtung) in den vergangenen Monaten den neuen Solarpark in der südlichen Oberpfalz mit einer installierten Leistung von rund 15 MWp. Auf einer Fläche von 12,5 Hektar wurden dafür über 25.000 Solarmodule montiert. Der erzeugte klimaneutrale Strom wird anschließend über das Umspannwerk Oening in das Verteilnetz eingespeist.

Anlage spart 8.000 Tonnen CO₂ pro Jahr ein

Mit einer jährlichen Stromerzeugung von etwa 16.000 Megawattstunden (MWh) können rein rechnerisch künftig 4.000 Haushalte in der Region mit regenerativer Energie versorgt werden. Das entspricht einer dauerhaften Ersparnis von ungefähr 8.000 Tonnen CO₂-Emissionen pro Jahr.

Hohes Engagement vor Ort

„Die Aktivitäten der AJE sowie der spürbare Wille und die Motivation der gesamten Region, die Energiewende gemeinsam voranzutreiben und zum Erfolg zu führen, haben uns sehr beeindruckt“, berichtet Fabian Herr, Chief Operating Officer (COO) von SENS.

Fabian Herr war gemeinsam mit SENS-Projektleiter Harry Rauch beim Spatenstich in Oening vor Ort und konnte die Energie der beteiligten Akteure bei der Gelegenheit förmlich spüren. „Mit unserer Good Energy können wir die Gemeinde optimal bei ihrem Ziel unterstützen, den Ausbau der erneuerbaren Energien schnellstmöglich voranzutreiben. Trotz aller aktuellen Hürden bei den bestehenden Lieferketten haben wir den Solarpark in kürzester Zeit fertiggestellt.“

Neben dem bestehenden Windpark in Oening wird damit nun auch die Solarenergie ein wichtiger Eckpfeiler des regionalen Energiemix‘ in der Gemeinde. Dank der weiteren, von der Energiegenossenschaft bereits geplanten Solarprojekte wird diese Bedeutung in der Zukunft noch weiter zunehmen. Dabei wird SENS der AJE gerne weiter als versierter und verlässlicher Partner der regionalen Energiewende zur Seite stehen.

Über STEAG

Seit 85 Jahren steht STEAG national und international für effiziente und sichere Energieerzeugung. Als erfahrener Partner unterstützen wir unsere Kunden umfassend in allen Phasen der Energieversorgung. Wir planen, entwickeln, realisieren, betreiben und vermarkten hocheffiziente Energielösungen – von dezentralen und regenerativen Erzeugungsanlagen bis hin zu Großkraftwerken. Neben maßgeschneiderten Lösungen im Bereich der Strom- und Wärmeversorgung bieten wir ein breites Spektrum an Energiedienstleistungen – und das in wachsendem Maße auf Grundlage erneuerbarer Energien. Mit Erfolg: Von 1990 bis Ende 2021 hat STEAG die eigenen CO₂-Emissionen in Deutschland dauerhaft um mehr als 80 Prozent reduziert.

Über SENS

STEAG Solar Energy Solutions (SENS) ist ein weltweit agierendes Dienstleistungsunternehmen im Bereich der erneuerbaren Energien mit Hauptsitz in Würzburg. Zum Leistungsspektrum zählen die Entwicklung und Errichtung schlüsselfertiger Solarparks, die Wartung und Betriebsführung von PV-Anlagen sowie die Umsetzung von Energielösungen für Gewerbe und Industrie – wie PV-Aufdachanlagen, E-Ladestationen und Speichersysteme. SENS gehört seit Juli 2019 zum STEAG-Konzern und beschäftigt rund 270 Mitarbeiter an neun Standorten im In- und Ausland.

Kontakt

Daniel Mühlenfeld
Pressesprecher

T +49 201 801-4262
F +49 201 801-4250
Daniel.Muehlenfeld@steag.com
www.steag.com

STEAG GmbH

Rüttenscheider Straße 1–3
45128 Essen
www.steag.com

Sitz der Gesellschaft ist Essen
Registergericht Amtsgericht Essen
Handelsregister B 19649

Geschäftsführung

Dr. Andreas Reichel, Vorsitzender
Dr. Ralf Schiele
Ralf Schmitz